



Rechte und Pflichten im Kurs- und Tourenwesen des SAC St.Gallen

Von den Interessenten für eine Tour oder einen Kurs wird Folgendes erwartet:

- Sie holen rechtzeitig Informationen über die beabsichtigte Tour ein. Als Informationsquellen dienen die Angaben des Jahresprogramms bzw. der Tourenleitung aber auch Führerliteratur sowie topografische Karten.
- Sie erleichtern den Tourenleitenden durch eine korrekte und wahrheitsgetreue Anmeldung die Arbeit und erhöhen damit gleichzeitig die Chancen einer Berücksichtigung.
- Sie melden sich in keinem Fall für parallele Anlässe an, um sich alle Optionen offen zu halten oder ihre Teilnahmechancen zu erhöhen, denn dies wäre sowohl gegenüber den Tourenleitenden als auch den anderen Teilnehmenden unfair.
- Sie sorgen für ihren eigenen Versicherungsschutz (Unfall, REGA etc.), denn Sie sind nicht über den SAC versichert.
- Sie führen eine für die Tour adäquate Ausrüstung mit. Sie sind für ihr eigenes und von ihnen geliehenes Material selbst verantwortlich, denn die Sektion kommt nicht für verlorene, beschädigte oder zerstörte Ausrüstungsgegenstände auf. Sie können sich gegen solche Schäden selbst versichern (Hausratversicherung).
- Sie unterstützen die Gruppe und tragen damit zu einem guten Gelingen des Kurses oder der Tour bei. Sie befolgen die Weisungen der Tourenleitung.
- Sie tragen die folgenden Kosten: Persönliche An- und Abreise, Unterkunft und Verpflegung. Bei Verwendung von privaten Fahrzeugen zusätzlich die Fahrtspesen und zwar in der Regel auch für die Tourenleitung. Weitergehende Kosten sind in der Ausschreibung der Tour oder des Kurses spezifiziert.
- Sie informieren bei gesundheitlichen Problemen: Wenn sie unter einem medizinischen Problem leiden, das spezieller Aufmerksamkeit bedingt, muss dies der Tourenleitung gemeldet werden. Falls die Interessenten ihr Problem vor der Gruppe nicht offenlegen wollen, haben die Tourenleitenden darauf Rücksicht zu nehmen. Die Betroffenen sollten genügend Medikamente mitnehmen. Sie sollten die Tourenleitung oder eine Begleitperson instruieren, was im Notfall zu tun ist. Wir schliessen Leute mit medizinischen Problemen nicht von unseren Touren aus.
- In einem Krisenfall befolgen Sie die Weisungen der Tourenleitung, haben keinen Kontakt zu Medien und verzichten auf Nutzung von Social Medias.
- Ohne ausdrückliche Meldung an die Tourenleitung sind Sie einverstanden, dass Fotos der Tour auf der Homepage des SAC St. Gallen veröffentlicht werden.